

Im Genuſſe der Natur jubeln wir:
Geh aus, mein Herz, und ſuche Freud'
In dieſer ſchönen Sommerszeit
An deines Gottes Gaben,
unter dem Drucke der Anfechtung triumphieren wir:
Iſt Gott für mich, ſo trete
Gleich alles wider mich,



Außeres der Kirche zu Lübben.

und unter der Laſt des Kreuzes laſſen wir uns tröſten:
Befiehl du deine Wege
Und was dein Herze kränkt
Der allertreuſten Pfllege
Des der den Himmel lenkt.

So iſt Paulus Gerhardt unſerm Volk und unſrer Kirche zu reichem Segen geworden. Er iſt ein Volksklaſſiker und ein Volksſeelforger wie kein zweiter. Unſre Dichterfürſten Schiller und Goethe können nur von wenigen geſehen werden, ſie ſtehen in den Büchereien der Gebildeten, für das eigentliche Volk ſind ſie kaum vorhanden. Ganz anders die Klaſſiker